



GRÜNE-Fraktion im Rat, PF 1340, 52463 Alsdorf

Herrn Ausschussvorsitzenden
Heinrich Plum

Herrn Bürgermeister
Alfred Sonders

Im Hause

Postfach 1340
52463 Alsdorf
Tel.: 02404/50-376
Fax: 02404/50-402
eMail: b90-gruene-fraktion@alsdorf.de
www.gruene-alsdorf.de

15.05.2023

Antrag für die nächste Sitzung des Ausschusses für Stadtentwicklung (AfS): Fahrradfreundliche Innenstadt – Ad-hoc-Maßnahmen

Sehr geehrter Herr Ausschussvorsitzender,
sehr geehrter Herr Bürgermeister,

in der ersten Sitzung des AfS am 09.02.2023 wurde über das regionale Radwegekonzept gesprochen. Soweit wir wissen, ist auch ein städtisches Verkehrskonzept geplant, das Radverkehr und Fußverkehr ebenso berücksichtigt wie den Autoverkehr.

Allerdings gibt es unserer Ansicht nach kurzfristige Maßnahmen, die den Radverkehr im Innenstadtbereich attraktiver machen könnten. Es sollten bestehende, sich aus dem Autoverkehr ergebene, Einbahnstraßenregelungen für Fahrradfahrende überdacht werden, damit hier, schon vor der Erstellung und Verabschiedung eines umfassenden Radwegekonzeptes, qualitätsvolle und sichere Fahrradwege zeitnah angeboten werden können. Insbesondere betrifft dies die Robert-Koch- sowie die Annastraße. Fahrradfahrende müssen teilweise Umwege von mehreren hundert Metern im Vergleich zum direkten Weg in Kauf nehmen, um in diesem Bereich ihre Ziele zu erreichen. Ausnahmeregelungen für Fahrräder, wie zum Beispiel auf dem unteren Bereich der Rathausstraße (Richtung Linnicher Straße), wären aus unserer Sicht auch auf diesen Strecken durchaus denkbar. Gerade der Bereich der Annastraße zwischen Röntgenweg und Robert-Koch-Straße scheint uns für eine solche Lösung geeignet zu sein, entweder durch einen geteilten Bürgersteig oder durch einen gegen die Autofahrtrichtung führenden Radweg.

Daher beantragen wir, der Ausschuss für Stadtentwicklung möge beschließen:

Die Verwaltung wird beauftragt, schon im Vorfeld der Erstellung eines umfassenden Radwegekonzeptes die bestehenden Einbahnstraßenregelungen in der Innenstadt bezüglich Ausnahmen für den Radverkehr zu prüfen und Ad-hoc-Maßnahmen zur Attraktivierung des innerstädtischen Radverkehrs, insbesondere an der Robert-Koch-Straße zwischen Übacher

Weg Richtung Willy-Brandt-Ring und an der gesamten Annastraße, zu erarbeiten und dem Ausschuss für Stadtentwicklung (AfS) vorzulegen.

Mit freundlichen Grüßen

Horst-Dieter Heidenreich
Fraktionsvorsitzender

Thomas Hermanns
Ausschussmitglied